

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt/Handelsname:

**HOFFMANN'S** KUPFER CEMENT, Flüssigkeit

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

Wangenheimstr. 37/39, D-14193 Berlin

Telefon 0049 (0) 30 / 85 10 27 3

Telefax 0049 (0) 30 / 82 70 45 40

Auskunft gebender Bereich/ Notfallauskunft:

Abteilung Qualitätssicherung

e-mail: sicherheit@hoffmann-dental.com

Giftnotrufzentrale Berlin: Tel.: 0049 (0) 30 / 19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:			
CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5	Zinkoxid	N; R 51/53	10 - 15 %
CAS: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2	ortho-Phosphorsäure	C; R 34	> 50 %

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:

N Umweltgefährlich.

C Ätzend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letzten gültigen Fassung.

R 34: verursacht Verätzungen

R 51/53: giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben ergänzt.




4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Kontaminierte Kleidung unverzüglich entfernen.
- Nach Hautkontakt: Mit Seife unter fließendem Wasser abwaschen.
 - Nach Augenkontakt: Augen bei geöffneten Lidern sofort ausreichend lange mit viel Wasser spülen (mind. 10 min.), sofort Augenarzt konsultieren.
 - Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken, kein Erbrechen herbeiführen (Perforationsgefahr!), sofort Arzt hinzuziehen.
 - Nach Einatmen: entfällt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel: entfällt
- Besondere Schutzausrüstung: keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Persönliche Schutzkleidung tragen
Umweltschutzmaßnahmen:	Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Mit viel Wasser verdünnen.
Verfahren zur Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Chemikalienbinder, bei Kleinmengen Zellstoff). Neutralisationsmittel anwenden.
Zusätzliche Hinweise:	Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.
7. Handhabung und Lagerung	
Handhabung:	Das Produkt ist nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt.
- Hinweise zum sicheren Umgang:	Behälter dicht geschlossen halten.
- Hinweise zu Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Lagerung:	
- Hinweise zur Lagerung:	Dicht verschlossen und trocken lagern im Originalbehälter.
- Zusammenlagerungshinweise:	Nicht erforderlich.
- Anforderungen an Lagerräume:	Keine besonderen Anforderungen.
8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen	
Angaben zu arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
CAS 7664-38-2 ortho-Phosphorsäure (EG-Nr.: 231-633-2)	
MAK	1 mg/m ³ EU
Technische Schutzmaßnahmen: nicht erforderlich.	
Persönliche Schutzausrüstung	
Atemschutz: nicht erforderlich	
Hautschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen; das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Die Auswahl des Handschuhmaterials sollte unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsarten und der Degradation erfolgen.	
Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb von dem Einsatz überprüft werden. Geeignetes Handschuhmaterial ist z.B. Butylkautschuk, Fluorkautschuk (Viton), Naturkautschuk (Latex). Für Dauerkontakt von maximal 15 min. sind Handschuhe aus PVC oder PE geeignet.	
Durchdringungszeiten des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und zu beachten.	
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.	
Körperschutz: Leichte Schutzkleidung.	
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.	
9. Physikalische und chemische Eigenschaften	
Allgemeine Angaben:	
Form:	Flüssigkeit
Farbe:	farblos
Geruch:	geruchlos
Zustandsänderung	
Siedepunkt/Siedebereich:	> 100 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht anwendbar
pH-Wert:	1 – 2
Selbstentzündlichkeit:	das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Dichte bei 20 °C:	1,8 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser:	vollständig mischbar

<p>Lösemittelgehalt:</p> <table> <tr> <td>Organische Lösungsmittel:</td> <td>0,0 %</td> </tr> <tr> <td>Wasser</td> <td>25 %</td> </tr> <tr> <td>VOC EU</td> <td>0,0 %</td> </tr> <tr> <td>Festkörpergehalt</td> <td>19 %</td> </tr> </table>		Organische Lösungsmittel:	0,0 %	Wasser	25 %	VOC EU	0,0 %	Festkörpergehalt	19 %	
Organische Lösungsmittel:	0,0 %									
Wasser	25 %									
VOC EU	0,0 %									
Festkörpergehalt	19 %									
<p>10. Stabilität und Reaktivität</p> <p>Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßem Umgang. Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.</p>										
<p>11. Angaben zur Toxikologie</p> <p>angegebene Werte beziehen sich auf den Hauptinhaltsstoff Phosphorsäure</p> <p>Akute Toxizität: Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren Kenntnissen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.</p> <table> <tr> <td>LD50 (dermal Kaninchen):</td> <td>2740 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)</td> </tr> <tr> <td>LDLo (oral, Ratte):</td> <td>1530 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)</td> </tr> <tr> <td>LC50/4h (inhalativ, Ratte)</td> <td>> 850 mg/l (bezogen auf Reinsubstanz)</td> </tr> </table> <p>Spezifische Symptome im Tierversuch: Test auf Augenreizung (Kaninchen): Verätzung Test auf Hautreizung (Kaninchen): Verätzung</p> <p>Subakute bis chronische Toxizität: Sensibilisierung: <u>Erfahrung beim Menschen:</u> keine sensibilisierende Wirkung Mutagenitätstest: Ames-Test: negativ; keine mutagene Wirkung.</p> <p>Reizwirkungen beim Menschen: - Verschlucken: Starke Ätzwirkung in Mundraum und Rachen. - Haut: Ätzende Wirkung. - Auge: Stark ätzende Wirkung.</p>		LD50 (dermal Kaninchen):	2740 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)	LDLo (oral, Ratte):	1530 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)	LC50/4h (inhalativ, Ratte)	> 850 mg/l (bezogen auf Reinsubstanz)			
LD50 (dermal Kaninchen):	2740 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)									
LDLo (oral, Ratte):	1530 mg/kg (bezogen auf Reinsubstanz)									
LC50/4h (inhalativ, Ratte)	> 850 mg/l (bezogen auf Reinsubstanz)									
<p>12. Angaben zur Ökologie</p> <p>Angaben bezogen auf den Hauptinhaltsstoff: Biologischer Abbau: Nicht bestimmt. Ökotoxikologische Daten: Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung liegen zu diesem Produkt nicht vor. Biologische Effekte: Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Allgemeine Angaben: Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend</p>										
<p>13. Hinweise zur Entsorgung</p> <table> <tr> <td rowspan="2">  </td> <td>Produkt:</td> <td>Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.</td> </tr> <tr> <td>Ungereinigte Verpackung:</td> <td>Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</td> </tr> </table> <table border="1"> <tr> <td colspan="2">Europäischer Abfallkatalog</td> </tr> <tr> <td>06 01 04</td> <td>Phosphorsäure und phosphorige Säure</td> </tr> </table>			Produkt:	Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.	Ungereinigte Verpackung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.	Europäischer Abfallkatalog		06 01 04	Phosphorsäure und phosphorige Säure
	Produkt:		Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.							
	Ungereinigte Verpackung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.								
Europäischer Abfallkatalog										
06 01 04	Phosphorsäure und phosphorige Säure									

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG Anpassung gemäß RL 2001/58/EG
Hoffmann Dental Manufaktur GmbH

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend /
Inland) :



ADR/RID-GGVS/E Klasse: 8 (C1) ätzende Stoffe

Kemler-Zahl: 80

UN-Nummer: 1805

Verpackungsgruppe: III

Gefährzettel: 8

Bezeichnung des Gutes: 1805 PHOSPHORSÄURE, FLÜSSIG

Seeschiffstransport IMDG/GGV See:



IMDG/GGVSee-Klasse: 8

UN-Nummer: 1805

Label: 8

Verpackungsgruppe: III

EMS-Nummer: F-A, S-B

MARINE POLLUTANT: NO

Richtiger technischer Name: PHOSPHORIC ACID, Solution

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



ICAO / IATA-Klasse: 8

UN/ID-Nummer: 1805

Label: 8

Verpackungsgruppe: III

Richtiger technischer Name: PHOSPHORIC ACID, Solution

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie:

Das Produkt ist nach den EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet



Symbole:

N Umweltgefährlich
C Ätzend

- R-Sätze:** 34 verursacht Verätzungen
51/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- S-Sätze:** 20, bei der Arbeit nicht essen und trinken
24, Berührung mit der Haut vermeiden
25, Berührung mit den Augen vermeiden
26-28, bei Berührung mit den Augen sofort einen Arzt aufsuchen; beschmutzte Kleidung sofort ausziehen; bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen
36/37/39, geeignete Schutzkleidung tragen; geeignete Schutzhandschuhe tragen; Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
45, bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen
57, zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.


nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (wassergefährdend), Selbsteinstufung.

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Es ist hervorzuheben, dass es keinerlei Hinweise auf Gesundheitsrisiken durch Zinkoxid für Menschen gibt soweit das Produkt bestimmungsgemäß angewandt wird.

Datenblatt ausstellender Bereich: Qualitätssicherung

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung			
Angaben zum Produkt/Handelsname:			
 <p>HOFFMANN'S KUPFER CEMENT, Pulver</p>			
Angaben zum Hersteller/Lieferanten:			
Wangenheimstr. 37/39, D-14193 Berlin			
Telefon 0049 (0) 30 / 85 10 27 3			
Telefax 0049 (0) 30 / 82 70 45 40			
Auskunft gebender Bereich/ Notfallauskunft:			
Abteilung Qualitätssicherung			
e-mail: sicherheit@hoffmann-dental.com			
Giftnotrufzentrale Berlin: Tel.: 0049 (0) 30 / 19240			
2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen			
Chemische Charakterisierung:			
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.			
Gefährliche Inhaltsstoffe:			
CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5	Zinkoxid	N; R 50/53	80 – 90 %
CAS: 1309-48-4 EINECS: 215-171-9	Magnesiumoxid		5 – 10 %
CAS: 7789-75-5 EINECS: 232-188-7	Calciumfluorid		0 – 5 %
3. Mögliche Gefahren			
Gefahrenbezeichnung:			
N Umweltgefährlich.			
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:			
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letzten gültigen Fassung.			
R 50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.			
Klassifizierungssystem:			
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben ergänzt.			
4. Erste-Hilfe-Maßnahmen			
- Nach Einatmen:	Frischluf		
- Nach Hautkontakt:	unter fließendem Wasser abwaschen		
- Nach Augenkontakt:	Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, Augenarzt konsultieren.		
- Nach Verschlucken:	(großer Mengen) bei Unwohlsein Arzt konsultieren		
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung			
Geeignete Löschmittel:	entfällt		
Besondere Schutzausrüstung:	keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich		

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung																						
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Einatmen von Stäuben vermeiden.																					
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.																					
Verfahren zur Reinigung:	Trocken aufnehmen, der Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden																					
7. Handhabung und Lagerung																						
Handhabung: Das Produkt ist nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt.																						
- Hinweise zum sicheren Umgang:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.																					
- Hinweise zu Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.																					
Lagerung:																						
- Hinweise zur Lagerung:	Dicht verschlossen und trocken lagern im Originalbehälter.																					
- Zusammenlagerungshinweise:	Nicht erforderlich.																					
- Anforderungen an Lagerräume:	Keine besonderen Anforderungen.																					
8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen																						
Angaben zu arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:																						
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3">Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1314-13-2</td> <td>Zinkoxid</td> <td>(EG-Nr.: 215-222-5)</td> </tr> <tr> <td>MAK</td> <td>1 A mg/m³</td> <td>Rauch; DFG</td> </tr> <tr> <td>1309-48-4</td> <td>Magnesiumoxid</td> <td>(EG-Nr.: 215-171-9)</td> </tr> <tr> <td>MAK</td> <td>6 A mg/m³</td> <td>Rauch; DFG</td> </tr> <tr> <td>7789-75-5</td> <td>Calciumfluorid</td> <td>(EG-Nr.: 232-188-7)</td> </tr> <tr> <td>MAK</td> <td>2,5 E mg/m³ als F</td> <td>DFG</td> </tr> </tbody> </table>		Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			1314-13-2	Zinkoxid	(EG-Nr.: 215-222-5)	MAK	1 A mg/m ³	Rauch; DFG	1309-48-4	Magnesiumoxid	(EG-Nr.: 215-171-9)	MAK	6 A mg/m ³	Rauch; DFG	7789-75-5	Calciumfluorid	(EG-Nr.: 232-188-7)	MAK	2,5 E mg/m ³ als F	DFG
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:																						
1314-13-2	Zinkoxid	(EG-Nr.: 215-222-5)																				
MAK	1 A mg/m ³	Rauch; DFG																				
1309-48-4	Magnesiumoxid	(EG-Nr.: 215-171-9)																				
MAK	6 A mg/m ³	Rauch; DFG																				
7789-75-5	Calciumfluorid	(EG-Nr.: 232-188-7)																				
MAK	2,5 E mg/m ³ als F	DFG																				
Technische Schutzmaßnahmen: nicht erforderlich.																						
Hinweis: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch des Produktes wird kein zinkhaltiger Rauch freigesetzt.																						
Persönliche Schutzausrüstung																						
Atemschutz: nicht erforderlich;																						
Hautschutz: nicht unbedingt erforderlich; das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Die Auswahl des Handschuhmaterials sollte unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsarten und der Degradation erfolgen.																						
Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb von dem Einsatz überprüft werden.																						
Durchdringungszeiten des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und zu beachten.																						
Für den Dauerkontakt in Einsatzgebieten ohne erhöhte Verletzungsgefahr (z.B. Labor) sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet: Naturkautschuk (Latex).																						
Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet: Naturkautschuk (Latex).																						
Augenschutz: empfohlen: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.																						
Körperschutz: leichte Schutzkleidung.																						
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.																						
9. Physikalische und chemische Eigenschaften																						
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Allgemeine Angaben:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Form:</td> <td>Pulver</td> </tr> <tr> <td>Farbe:</td> <td>weißlich</td> </tr> <tr> <td>Geruch:</td> <td>geruchlos</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Zustandsänderung</td> </tr> <tr> <td>Siedepunkt/Siedebereich:</td> <td>nicht anwendbar</td> </tr> <tr> <td>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</td> <td>> 1.200 °C</td> </tr> </tbody> </table>		Allgemeine Angaben:		Form:	Pulver	Farbe:	weißlich	Geruch:	geruchlos	Zustandsänderung		Siedepunkt/Siedebereich:	nicht anwendbar	Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	> 1.200 °C							
Allgemeine Angaben:																						
Form:	Pulver																					
Farbe:	weißlich																					
Geruch:	geruchlos																					
Zustandsänderung																						
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht anwendbar																					
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	> 1.200 °C																					

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG Anpassung gemäß RL 2001/58/EG
Hoffmann Dental Manufaktur GmbH

Flammpunkt:	nicht anwendbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
Selbstentzündlichkeit:	das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Schüttdichte:	500 kg/m ³
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	0,0 %

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßem Umgang.
Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

angegebene Werte beziehen sich auf den Hauptinhaltsstoff Zinkoxid

Subakute bis chronische Toxizität:

Sensibilisierung: Erfahrung beim Menschen: keine sensibilisierende Wirkung
Mutagenitätstest: Ames-Test: negativ; keine mutagene Wirkung.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben bezogen auf den Hauptinhaltsstoff:

Biologischer Abbau: Nicht bestimmt.

Ökotoxikologische Daten: Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung liegen zu diesem Produkt nicht vor.

Biologische Effekte: Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Allgemeine Angaben: Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

13. Hinweise zur Entsorgung



Produkt: Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Ungereinigte Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Europäischer Abfallkatalog

18 01 06 Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG Anpassung gemäß RL 2001/58/EG
Hoffmann Dental Manufaktur GmbH

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend /
Inland) :



ADR/RID-GGVS/E Klasse: 9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Kemler-Zahl: 90
UN-Nummer: 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF;
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 9
Bezeichnung des Gutes: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST
N.A.G. (ZINKOXID)

Seeschiffstransport IMDG/GGV See:



IMDG/GGVSee-Klasse: 9
UN-Nummer: 3077
Label: 9
Verpackungsgruppe: III
EMS-Nummer: F-A, S-F
MARINE POLLUTANT: Ja
Richtiger technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE; SOLID, N.O.S. (ZINC OXIDE)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



ICAO / IATA-Klasse: 9
UN/ID-Nummer: 3077
Label: 9
Verpackungsgruppe: III
Richtiger technischer Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
SUBSTANCE; SOLID, N.O.S. (ZINC OXIDE)

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie:

Das Produkt ist nach den EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet

Symbole:



N

Umweltgefährlich

R-Sätze: 50/53, sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze: 57, zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (wassergefährdend), Selbsteinstufung.

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Es ist hervorzuheben, dass es keinerlei Hinweise auf Gesundheitsrisiken durch Zinkoxid für Menschen gibt soweit das Produkt bestimmungsgemäß angewandt wird.

Datenblatt ausstellender Bereich: Qualitätssicherung